digten aber bis zuletzt den gewonnenen Vorsprung und am Ende reichte ein einziger Kegel mehr zum umkämpften Remis aus.

Duelle: D. Popp – Thiem 1:3 (546:552); Roth – H. Reinhardt 3:1 (539:545); T. Popp – Leihbecher 3:1 (569:544); Behr – Müller 3:1 (512:501); Klose – Platte 4:0 (595:552); Guck – Zenker 1:3 (532:600)

Rekord von Frank Muth

In der **Verbandsliga der Senioren (120 Wurf)** hielt sich der KSV 90 Gräfinau-Angstedt im Fernduell gegen den punktgleichen Tabellenführer SV 1883 Langula mit einem 6:0 (2225:2029) auf eigener Bahn über den Tabellenletzten TSG Salza aus Nordhausen schadlos – ein wahrhaft hervorragendes Ergebnis!

Eigentlich war das Spiel bereits nach dem ersten Durchgang entschieden. Wolfram Zange (544) und der neue Bahnrekordhalter Frank Muth (593) brachten nicht nur sehr gute Ergebnisse ein, sondern hatten auch leichtes Spiel gegen Meyer (498) und Meister (478). Doch das war noch lange kein Grund, nachlässig zu werden. Beflügelt von seinen Mitspielern schwang sich daher Matthias Schweinsberger (575) ebenso zu Höchstleistungen auf – was auch nötig war, um gegen einen starken Wolfgang Heinze (547) den Punkt zu holen. Heinz Schambach konnte es bei 513:506 dann etwas ruhiger angehen lassen. *cl*

Duelle: Zange – Meyer 3:1 (544:498); Muth – Meister 4:0 (593:478); Schweinsberger – Heinze 2:2 (575:547); Schambach – Schubert 2:2 (513:506)

Dagegen hatte der KSC 08 Ilmenau gegen den ESV Gerstungen mit 1:5 das Nachsehen (2098:2194/MBR). Der Tabellendritte aus dem Wartburgkreis spielte Mannschaftsbahnrekord und Holger Langendorf steuerte sogar noch mit 590 einen Einzelbahnrekord für Senioren B (Ü 60) bei. Dagegen war beim KSC Ilmenau kein Kraut gewachsen.

Nur Grampp nutzte gegen den schwächsten Spieler der Gäste die Chance zum Duellgewinn, während nebenan Gerstenberger nur einen Satz erfolgreich gestalten konnte. Siegfried hatte dann trotz guter 540 Kegel klar das Nachsehen und Gora spielte in zwei Sätzen zu schwach, um mehr als nur einen Satzgewinn zu verbuchen. *rs*

Duelle: Grampp – Burkhardt 3:1 (542:514), Gerstenberger – Bauer 1:3 (521:557), Siegfried – Langendorf 1:3 (540:590), Gora – Langlotz 1:3 (495:533)

(948:910)

Einen erwarteten 4:2-Erfolg (1955:1861) verbuchten die Senioren des KSC 08 Ilmenau II in ihrer Landesliga-Staffel 2 über den Tabellenletzten Empor Buttstädt – auch weil die Gäste zwei sehr schwache Ergebnisse hatten. Bei Buer verhinderten schwache Sätze 1 und 2 den Duellgewinn. Daneben beherrschte aber Hartung sein Duell klar und brachte Ilmenau so in Führung. Danach hatte Kampe mit ausgeglichenem Spiel keine Mühe. Papenfuß musste nach 41 Würfen verletzt ausgewechselt werden; sein Vertreter Schmidt überzeugte leider nur im 3. Satz. Die klar besseren Gesamtkegel sicherten Ilmenau aber den Sieg. *rs*

Duelle: Buer – Schüler 2:2 (473:477), Hartung – Wünsch 4:0 (509:434), Papenfuß/Schmidt – Sageth 1:3 (472:534), Kampe – Seidler 4:0 (501:416)